

[Die Regierung hat Mittel für Wohnraum in Bila Zerkwa für Binnenflüchtlinge aus Mariupol bereitgestellt: Wie werden die Wohnungen aussehen?](#)

20.03.2026

Das Ministerkabinett hat fast 1,2 Mrd. Hrywnja für den Bau von Wohnraum für Binnenvertriebene aus Mariupol bereitgestellt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Ministerkabinett hat fast 1,2 Mrd. Hrywnja für den Bau von Wohnraum für Binnenvertriebene aus Mariupol bereitgestellt.

Dies teilte der stellvertretende Ministerpräsident für den Wiederaufbau der Ukraine – Minister für kommunale und territoriale Entwicklung – Olexij Kuleba mit.

Die Mittel fließen in den Bau von kommunalem Sozialwohnungsbestand – Wohnungen, die zu vergünstigten Konditionen vermietet werden: renoviert, möbliert und mit Haushaltsgeräten ausgestattet.

„Im Dezember letzten Jahres haben wir den Baubeginn des ersten Wohnviertels für die Einwohner von Mariupol in Bila Zerkwa angekündigt. In der ersten Bauphase sind 1.000 Wohnungen vorgesehen. Die Fertigstellung planen wir bis Ende 2026“, erklärte Kuleba.

Seinen Angaben zufolge basiert das Projekt auf europäischen Konzepten und sieht die Schaffung einer umfassenden Infrastruktur vor: Kindergärten, Schulen, Gesundheitszentren sowie eine barrierefreie Umgebung und spezielle Wohnungen für Menschen mit Behinderung.

Die Finanzierung erfolgt aus dem Staatshaushalt, durch einen Beitrag der Gemeinde Mariupol sowie durch die Unterstützung von Partnern aus der Europäischen Union.

Das Projekt wird gemeinsam mit der Militärverwaltung des Bezirks Kiew sowie den Gemeinden Mariupol und Bilotserkivka umgesetzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 205

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.